



ACHTUNG, MATHE!

Zauberhaftes Zahlenrätsel

VON BJÖRN & SÖREN CHRISTENSEN

Liebe junge Leserinnen und Leser, heute wollen wir euch die Zeit ein wenig verkürzen, wenn die Uhr vor Weihnachten wieder einmal stillstehen scheint. Wir haben ein kleines Zahlenrätsel für euch:

Denkt euch einfach eine Zahl aus und schreibt sie auf ein Blatt Papier. Es spielt dabei gar keine Rolle, wie groß die Zahl ist, mit kleineren Zahlen lässt sich das Rätsel aber leichter im Kopf rechnen. Als erstes verdoppelt ihr die Zahl, die ihr euch ausgedacht habt. Anschließend zählt ihr 10 zu dem Ergebnis hinzu. Die neue Zahl teilt ihr durch 2. Und zum Schluss zieht ihr die Zahl, die ihr euch ursprünglich ausgedacht hattet, ab. Und nun kommt das Rätselhafte: Wir wissen, was euer Ergebnis ist! Ihr solltet als Ergebnis 5 heraushaben (wenn nicht, rechnet noch einmal nach). Ihr glaubt nicht, dass die 5 immer das Ergebnis der Rechenaufgabe ist? Dann probiert es einfach mit anderen Zahlen aus. Immer wird 5 herauskommen.

Wie kann das sein? Um den Trick zu verstehen, lassen wir einfach einmal den zweiten Schritt („Abschließend zählt ihr 10 zu dem Ergebnis hinzu“) weg. Dann würdet ihr zuerst eure Zahl verdoppeln, um sie anschließend durch 2 zu teilen. Ihr hättet nun wieder eure ursprüngliche Zahl heraus. Genau diese sollt ihr aber im letzten Schritt abziehen. Das Ergebnis wäre immer 0. Dadurch, dass ihr im zweiten Schritt aber zusätzlich 10 hinzuzählt und alles im dritten Schritt durch 2 teilt, kommen immer 5 zu der 0 hinzu. Egal welche Zahl ihr euch also ausgedacht habt, beim Zahlenrätsel wird immer 5 herauskommen. Vielleicht könnt ihr euch nach all der Rechnerei und Knobelei ja nun das Rätsel ein wenig zunutze machen und mit euren Eltern, Großeltern oder Geschwistern wetten, dass ihr wisst, was sie bei einer Rechenaufgabe herausbekommen werden, egal welche Zahl sie sich am Anfang ausdenken. Dabei lässt sich bestimmt eine kleine Weihnachts-Leckerei herausholen. Und die Wartezeit auf den Heiligen Abend verkürzt sich dann ganz von alleine. ♦



Ein bisschen knobeln und ist die Aufgabe gelöst. FOTOLIA/MONTAGE: BASTIAN